

Niederlage stiftet keine Unruhe

Tischtennis Bad Liebenzell trifft auf Tuttlingen / Calmbach lässt sich nicht nervös machen

Von Oskar Wössner

In der Tischtennis-Verbandsliga erwartet der MUTTV Bad Liebenzell um 19 Uhr Spitzenreiter TTC Tuttlingen. Gemessen am Tabellenstand und den bisher gezeigten Leistungen sollten die Rollen in diesem Match klar verteilt sein.

Die Donaustädter sind klar favorisiert, die Gastgeber haben allenfalls Außenseiterchancen. Beim klaren 9:3 über Schlusslicht DJK Stuttgart II gaben die Tuttlinger lediglich zwei Doppel und Martin Ettwein ein Einzel ab. Gegen die Stuttgarter haben aber die Liebenzeller ebenso klar gewonnen. Sie wissen aber auch, dass dieser Vergleich nicht überbewertet werden darf. Eine Niederlage wird im Lager des MUTTV kaum Unruhe stiften, denn man ist sich im Klaren darüber, gegen welche Mannschaften die Punkte zum Klassenerhalt kommen müssen.

In der Landesliga tritt der TV Calmbach zur selben Zeit bei der Tuttlinger Reserve an. Auch hier liegt die Favoritenrolle bei den Donaustädtern. Die Calmbacher lassen sich bei nunmehr 2:6 Zählern indessen nicht nervös machen, denn schließlich spielten sie bisher ausschließlich gegen Mannschaften, die in der Tabelle oben angesiedelt sind. Dennoch gibt das jüngste 2:9



Jürgen Metzler und seine Calmbacher sind bei der Tuttlinger »Reserve« zugange. Foto: Stark

gegen den TTC Reutlingen schon zu denken, denn außer den Punkten durch Christian Metzler gegen Routinier Ulrich Stähle und Jürgen Metzler gegen Wolfgang Klein gab es wenig Positives zu berichten.

In der Bezirksliga tritt die TTTG Unterreichenbach/Dennjacht um 15 Uhr bei Aufsteiger TSV Kuppingen an. Während die Mannen um Spitzenspieler Patrick Becht ihren Ligastart mit einem 8:8 gegen Böblingen II hinter sich haben, ist dies für den Gastgeber der erste Auftritt. »Das ist eine kompakte Truppe, die in der Bezirksliga gewiss mithalten kann«, weiß der TTTG-Vorsitzende Win-

fried Becht über den Neuling zu berichten. Mit Christian Münch, Dominik Münch und Slavko Orsulic habe die Mannschaft in jedem Paarkreuz Spieler, die auch für zwei Punkte gut sind, also eine geschlossene Mannschaft. Dagegen offenbarten sich bei der TTTG im Auftaktmatch im hinteren Paarkreuz Probleme.

Dass die Partie zwischen dem TSV Steinenbronn und dem TTC Birkenfeld morgen um 18 Uhr ein Spitzenspiel ist, hätte wohl vor Rundenbeginn kaum jemand erwartet. Die Steinenbronner werden zwar allgemein als Spitzenteam angesehen, dass aber die neuformierte Birkenfel-

der Truppe ebenfalls noch verlustpunktfrei dasteht, konnte nicht unbedingt erwartet werden. Doch es gibt einen feinen Unterschied: Während die Gastgeber ihre Siege gegen Teams schafften, die in der oberen Tabellenhälfte angesiedelt sind, punkteten die Enztäler gegen Mannschaften aus den unteren Regionen. Die Steinenbronner laufen mit den Akteuren auf, die in der letzten Runde den dritten Platz erreichten. Marc Hauser, Andrew Schönhaar und Tobias Michalik stehen auf den vorderen Positionen mit jeweils 3:1 Siegen da. Bei Birkenfeld ist in der Mitte Giovanni Giorgini noch ungeschlagen.

Bewährungsprobe für Spitzenreiter Schömberg

Tischtennis Glatten Favorit in dieser Partie / Auf Ottenbronn II wartet »leichte Aufgabe«

(wö). Um 18 Uhr erwartet den Tabellenführer der Tischtennis-Berzirksklasse, der WSV Schömberg, beim SV Glatten eine erste wirkliche Bewährungsprobe. Dass die Schömberger nach vier Spielen mit 7:1 Zählern vorne liegen würden, hätte vor Beginn der Runde wohl kaum jemand erwartet. Doch ein Blick auf die Ergebnisliste zeigt, dass das fast gar nicht anders sein kann. Die Schömberger sammelten ihre Punkte bisher gegen die drei letzten Teams der aktuellen Tabelle und gegen die TTF Althengstett, die mit einem Akteur aus der »Dritten« und drei aus der »Vierten« angetreten waren.

Da hatten die Glattener bisher Gegner von anderem Format: 9:5 gegen die Althengstetter mit Thomas Fleisch, Detlef Schaible, Jens Strauss

und Dennis Huß, 8:8 bei Calmbach II. Mit 3:1 Punkten belegen sie derzeit zwar nur Platz fünf, aber dennoch gehen sie mit Erkan Kiris, Ralf Fuchs, Stefan Schwarz, Roland Hamm, Klaus Mayer und Carlos Correira klar favorisiert in die morgige Begegnung.

Zur selben Zeit empfängt Neuling TuS Bad Rippoldsau mit der Reserve des TV Calmbach eine Mannschaft, die bei der Titelvergabe sicher mit von der Partie ist. Dafür sprechen jedenfalls die bisherigen Ergebnisse. Mit Martin Kern, Eduard Oberbüchler, Carsten Knöller und Dieter Orth stellen sie auf den ersten vier Positionen erfahrene Akteure, die durchweg schon in höheren Klassen gespielt haben. Als verwundbar zeigten sich die Enztäler bisher im hinte-

ren Paarkreuz. Hier könnte Fabian Roth für Rippoldsau sehr wohl zustechen. Dennoch gibt es an der klaren Favoritenstellung der Calmbacher keine Zweifel, zumal die Gastgeber zuletzt gegen eine sehr ersatzgeschwächte Grüntaler Truppe nicht über eine Punkteilung hinauskamen.

Eine Aufgabe der leichteren Art erwartet die Ottenbronner »Zweite« um 18 Uhr in Nagold. Die Gastgeber stehen ohne jeden Pluspunkt am Tabellenende, obwohl Andreas Lemke, Michael Wandlowsky und Angelo Cuomo bisher ansprechende Leistungen zeigten. Die Gäste hingegen haben die letztlich doch unerwartete 7:9-Niederlage gegen Calmbach II zu verarbeiten. Nun wird sich zeigen, ob die Nagolder als williges Opfer zur Wiedergutmachung taugen oder zu ernsthaftem Widerstand in der Lage sind.

Bereits um 15.30 Uhr treffen der TTC Birkenfeld II und die TTF Althengstett aufeinander. Da stellt sich in erster Linie die Frage nach der Althengstetter Aufstellung. Dass die Gäste erneut in der Besetzung der letzten Woche aufzulaufen, scheint ausgeschlossen, da die »Zweite« spielfrei ist und damit starke Ersatzleute zur Verfügung stehen. Die Birkenfelder liegen mit 3:5 Punkten im Soll. Die zwei Niederlagen gegen Calmbach II und Ottenbronn II waren eingeplant, wobei allenfalls die Deutlichkeit zu denken geben muss. Ein Erfolgserlebnis gegen Althengstett wäre nicht nur für das Punktekonto, sondern auch für die Moral der Birkenfelder gut.

Neuenbürg erwartet Birkenfeld zum Kellerderby

Tischtennis Beide Teams ringen um den Klassenerhalt / Oberhaugstett II gut im Rennen

(wö). In der Tischtennis-Kreisliga Calw erwartet der TV Neuenbürg um 17.30 Uhr die »Dritte« des TTC Birkenfeld zum Kellerderby. Beide Mannschaften stehen mit 0:8 Punkten am Tabellenende und haben schon gegen mitbedrohte Teams den Kürzeren gezogen. Es geht also für beide darum, weiter im Rennen um den Klassenerhalt zu bleiben.

Diese Situation kam für beide Teams indessen nicht ganz unerwartet: Die Neuenbürger mussten in der letzten Saison bekanntlich bis zum letzten Spieltag um den Klassenverbleib zittern, die Birkenfelder zögerten lange, ehe sie sich als Zweiter der A-Klasse zum Aufstieg entschlossen.

Besser steht Neuling TSV Wildbad mit 4:4 Punkten da. Zwei Siege über Mannschaf-

ten, die ebenfalls nur den Klassenerhalt im Blick haben, lassen bei den Badstädtern die Zuversicht wachsen, dass man sich nach einjähriger Abwesenheit wieder in der Liga festsetzen kann. Morgen um 18 Uhr dürfte gegen den neuen Tabellenführer SV Gültlingen allerdings kaum etwas zu holen sein. Der hatte sich zwar am ersten Spieltag in Althengstett einen Fehltritt geleistet, war aber seither nicht mehr aufzuhalten. Am letzten Spieltag nutzten die Gültlinger das Fehlen von Spitzenspieler Phi Dang beim TV Oberhaugstett II, um mit einem 9:5 an diesem vorbeizuziehen. Seit zwei Spielen ist zudem mit Martin Scheuerle die nominelle Nummer zwei wieder an Bord. Uwe Fischer fehlt zwar weiter, aber Sascha Krause schließt diese Lücke

inzwischen vollständig. Die »Zweite« des TV Oberhaugstett bleibt gewiss weiter im Titelrennen. Der Tabellenzweite empfängt morgen um 15.30 Uhr Altbürg II, um 18.30 Uhr den MUTTV Bad Liebenzell II. Da gibt es für beide Gastmannschaften kaum etwas zu gewinnen, denn die Oberhaugstetter können mit Phi Dang antreten. Ihre Hauptpunktesammler waren bisher Marco Walz (7:1) und Marcel Sezginer (6:1) im hinteren Paarkreuz. Die Altbürger verfügen mit Emil Morof (3:1), Markus Schwander (4:1) und Peter Berkemer (3:1) auf den ersten drei Positionen über Spieler, die gegen jeden Gegner bestehen können. Dennoch gilt ihr Augenmerk jenen Mannschaften, deren Ziel ebenfalls ausschließlich der Ligaerhalt

ist. Dazu zählt auch der MUTTV II, der zwar das erste Spiel in Neuenbürg für sich entscheiden konnte, seither aber auch gegen schwächere Gegner nichts Positives mehr registrieren konnte.

In der A-Klasse geht es ab 18 Uhr für die »Zweite« der TTTG Unterreichenbach/Dennjacht in Höfen um die Festigung der eben errungenen Tabellenführung. Für den Spitzenreiter stellt sich zunächst die Frage, ob Daniel Sawa eingesetzt werden kann oder in der Erstvertretung gebraucht wird, die in der Bezirksliga um 18 Uhr in Kuppingen ran muss. Die Höfener stehen noch ohne Pluspunkt da, wobei die beiden Niederlagen gegen Althengstett III und Schömberg II allerdings am Ende äußerst knapp ausfielen.

TISCHTENNIS

MÄNNER
Oberliga, Samstag, 18.00 Uhr: ASV Grünwettersbach II - TG Donzdorf, 18.30 Uhr: TG Eggenstein - FT V. 1844 Freiburg, 19.00 Uhr: VfR Birkmannsweiler - SpVgg Satteldorf, Sonntag, 14.30 Uhr: SpVgg Satteldorf - TSV Wendlingen.

Verbandsliga, Samstag, 14.00 Uhr: VfL Kirchheim - SC Buchenbach, 18.30 Uhr: TV Rottenburg - TSG Eisligen, 19.00 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - TTC Tuttlingen, Sonntag, 14.00 Uhr: TTC Gnadental - VfL Kirchheim, 14.00 Uhr: SC Buchenbach - TB Untertürkheim.

Verbandsklasse Süd, 18.00 Uhr: TTV Gärtringen - DJK Wasseralingen, 18.30 Uhr: TTF Althausen - TTC Ergenzingen, 19.00 Uhr: SF Schwendi - TSV Nusplingen, Sonntag, 10.00 Uhr: SpVgg Mössingen - TSG Ailingen.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 18.00 Uhr: VfL Sindelfingen - TTC rollcom Reutlingen, 19.00 Uhr: TTC Tuttlingen II - TV Calmbach.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18.00 Uhr: TSV Betzingen - TG Schwenningen, 18.00 Uhr: SV Tübingen - TTC Ergenzingen II, Sonntag, 10.00 Uhr: SpVgg Mössingen II - TSV Kusterdingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 15.00 Uhr: TSV Kuppingen - TTTG Unterreichenbach-Dennjacht, 17.00 Uhr: VfL Oberjettingen - VfL Herrenberg II, 18.00 Uhr: TSV Steinenbronn - TTC Birkenfeld, 19.00 Uhr: TSV Kuppingen - TTV Gärtringen II, Sonntag, 11.00 Uhr: TTV Gärtringen II - TSV Steinenbronn.

DAMEN
Verbandsliga, Samstag, 13.00 Uhr: VfL Sindelfingen II - TSV Oberboihingen, 13.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart - TTV Burgstetten, Sonntag, 10.00 Uhr: Neckarsulmer SU II - VfR Altmünster.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 17.00 Uhr: TG Schömberg - SV Amtzell, 18.00 Uhr: TTV Gärtringen II - TG Biberach.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 15.00 Uhr: VfL Sindelfingen III - TTC Mühlingen, 17.30 Uhr: FC Mittelstadt - SSV Schönmünzach.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 15.00 Uhr: TTC Hechingen - TSV Sondelfingen, 18.00 Uhr: TuS Metzingen - TSV Altenburg.

Bezirksliga Gr. 6, Freitag, 20.15 Uhr: TTV Gärtringen III - SV Böblingen III, Samstag, 19.30 Uhr: TTTG Unterreichenbach-Dennjacht - SpVgg Aildingen, Sonntag, 10.00 Uhr: VfL Sindelfingen IV - TT Klosterreichenbach.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: VfL Herrenberg - TSG Abtsgmünd, 14.30 Uhr: SV Böblingen - TSG Abtsgmünd.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14.00 Uhr: TTC Tuttlingen - TTC Ergenzingen, 14.00 Uhr: TTC Spaichingen - SV Weilheim, 15.30 Uhr: TTC Spaichingen - TTC Ergenzingen, 15.30 Uhr: TTC Tuttlingen - SV Weilheim.

U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 13.00 Uhr: TV Calmbach - CVJM Grüntal II, 13.00 Uhr: VfL Sindelfingen II - SF Salzstetten, 14.30 Uhr: TTV Gärtringen - TSV Altheim 1912, 14.30 Uhr: TTTG Leonberg/Eltlingen - TT Altbürg.

MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TSV Altenburg, 12.00 Uhr: SF Schwendi - SV Rissegg, 15.30 Uhr: SC Berg - TSV Untergröningen.

U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 14.00 Uhr: SV Seeborn - VfB Cresbach-Waldachtal II.

Bezirk Schwarzwald

DAMEN
Bezirksklasse Gruppe 1, Samstag, 16 Uhr: TTC Egenhausen - VfB Cresbach-Waldachtal, 18.30 Uhr: TTTG Unterreichenbach-Dennjacht II - TV Oberhaugstett II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TV Oberhaugstett.

HERREN
Bezirksklasse, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTF Althengstett, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau - TV Calmbach II, 18 Uhr: SV Glatten - WSV Schömberg, 18 Uhr: VfL Nagold - TTC Ottenbronn II.

Kreisliga Calw Herren, Samstag, 15.30 Uhr: TV Oberhaugstett II - TT Altbürg II, 17.30 Uhr: TV Neu-

enbürg - TTC Birkenfeld III, 18 Uhr: TSV Wildbad - SV Gültlingen, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett II - MUTTV Bad Liebenzell e.V. II.

Kreisliga Freudenstadt Herren, Samstag, 16 Uhr: SG Empfingen - TTC Lützenhardt 1976, Samstag, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - CVJM Grüntal II, 18 Uhr: SV Glatten II - SV Mitteltal-Obertal, 19 Uhr: TT Klosterreichenbach - TSV Freudenstadt.

Kreisklasse A Calw Herren, Samstag, 15 Uhr: VfL Nagold II - TTC Ottenbronn III, 18 Uhr: TV Höfen - TTTG Unterreichenbach-Dennjacht II, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett III - TTF Althengstett III, 19 Uhr: TTC Egenhausen - TV Calmbach IV.

Kreisklasse A Freudenstadt Herren, Samstag, 18 Uhr: TSV Altheim 1912 - SSV Schönmünzach II, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau II - TTC Lützenhardt 1976 II.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim II - TV Calmbach V, 16.30 Uhr: TV Egenhausen - TTC Egenhausen II, 18 Uhr: TSV Wildbad II - SV Gültlingen II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TTC Birkenfeld IV.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 19.30 Uhr: SG Empfingen II - TSV Freudenstadt II.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 14 Uhr: TV Höfen II - SF Emmingen e.V., 15 Uhr: TTTG Unterreichenbach - Dennjacht III-TSV Hirsau, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTC Birkenfeld IV, 18.30 Uhr: WSV Schömberg III-TTF Althengstett IV.

Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Mühlingen III - TT Klosterreichenbach II, 17 Uhr: TSV Altheim 1912 II - SV Biersbronn II.

Kreisklasse D Freudenstadt (4-er), Freitag, 20.30 Uhr: TTC Egenhausen III-SSV Schönmünzach III, Samstag, 15.30 Uhr: TSV Wildbad III-CVJM Grüntal III, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TTC Egenhausen III.

MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TSV Altenburg, 12 Uhr: SF Schwendi - SV Rissegg, SC Berg - TSV Untergröningen.

Bezirk Schwarzwald, Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömberg-TTC Ottenbronn, 11 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal III - SV Gültlingen, 15 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal IV - TTC Egenhausen.

BEZIRK SCHWARZWALD

JUNGEN
Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - SF Salzstetten II, 11.00 Uhr: TV Dornstetten - SSV Schönmünzach.

Kreisliga Nord, Samstag, 13.00 Uhr: TTC Birkenfeld - SF Emmingen e.V.

Kreisliga Süd, Samstag, 11 Uhr: TV Dornstetten II - TSV Altheim 1912 III, 13 Uhr: TTC Mühlingen - CVJM Grüntal III.

Kreisklasse A Nord, Freitag, 18.30 Uhr: SV Gültlingen II - VfL Nagold II, 10 Uhr: VfL Nagold II - TT Altbürg II, Samstag, 11.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTF Althengstett.

Kreisklasse A Süd, Samstag, 14 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - SSV Schönmünzach II.

Kreisklasse B Nord, Samstag, 13 Uhr: TV Calmbach III - TTC Ottenbronn II.

Kreisklasse B Süd, Samstag, 12 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III - CVJM Grüntal V, 13 Uhr: VfB Cresbach - Waldachtal-TUS Bad Rippoldsau III.

Kreisklasse C Nord Jungen, Samstag, 10 Uhr: TV Egenhausen II - SF Emmingen e.V. II, 10.30 Uhr: TSV Wildbad - TTF Althengstett II, 14 Uhr: TV Neuenbürg - TV Egenhausen II.

Kreisklasse C Süd, Samstag, 11 Uhr: TTC Mühlingen II - SV Mitteltal-Obertal II, Samstag, SV Biersbronn II - TTC Lossburg-Rodt II, 15 Uhr: SV Biersbronn III - SF Salzstetten IV.

Kreisklasse D Nord, Samstag, 11.30 Uhr: VfL Nagold III - SF Emmingen e.V. III, 15 Uhr: TV Oberhaugstett - TSV Hirsau II.

Nachwuchscup Gr. Mitte, Samstag, 10 Uhr: TTC Mühlingen - TV Dornstetten.

Nachwuchscup Gr. Nord, Samstag, 10 Uhr: TV Egenhausen - TTF Althengstett, TV Egenhausen - TTC Ottenbronn.



Angelo Cuomo vom VfL Nagold blickt der Begegnung der Bezirksklasse mit dem TTC Ottenbronn II mit gemischten Gefühlen entgegen. Foto: Stark